

Ex-Förderschüler verklagt Land NRW

Beitrag von „Miss Jones“ vom 6. Juni 2018 22:52

[@icke](#) - das war nicht meine Wortwahl, sondern die Begründung, wieso er nicht normal beschult werden könne - Diagnose "Schwachsinn", sprich, zu "doof".

Dem war nicht so, zumindest laut dem Bericht. Warum das so geschehen ist - das ist eine gute Frage. Die Eltern haben wohl auch mangels Sprachkenntnissen nichts davon mitbekommen, man hatte ihnen wohl diese Schule als die "zuständige" zugewiesen, und das war dann eben eine Förderschule - das haben die überhaupt nicht auf dem Schirm gehabt.

Und nachher hat da offenbar keine weitere Überprüfung stattgefunden - Tenor (lt Bericht) war, so eine Überprüfung bei Bundesland-/Schulwechsel sei zwar "möglich", aber "nicht zwingend notwendig".

ich stelle mir diese jahrelange Unterforderung schon als ziemliche Quälerei vor...